

Stefan Berg

Zeichnungen von leichter Hand

1964 geboren in Berlin (Ost),

seine Laufbahn als Journalist begann er bei Kirchenzeitungen in der DDR

seit 1996 arbeitet er als Redakteur beim SPIEGEL

2011 erschien die Erzählung „Zitterpartie“ (Chrismon/Suhrkamp)

2014 unter dem Titel „Landgang“ sein Briefwechsel mit Günter de Bruyn (Fischer)

2017 erhielt er den Herbert-Riehl-Heyse-Preis der Süddeutschen Zeitung

vor ca. 2 Jahren erste Zeichnungen

◆ Der Künstler lebt und arbeitet in Berlin und in der Uckermark.

Da sitzt ein Fünfzigjähriger am Tisch und zeichnet und kann gar nicht wieder aufhören. Stefan Berg, der Journalist, ist vom eigenen Tun selbst überrascht. Zeichnen oder Malen war in seinem Lebensplan nicht vorgesehen, eher intensives Schreiben. Und jetzt Zeichnungen ...

Unsere Ausstellung in der Parkinson-Klinik in Beelitz präsentiert Arbeiten auf Papier von Stefan Berg. Die Exponate sind käuflich zu erwerben, bei Interesse bitte Kontakt mit der Galerie web: galerie@graefe-art.de oder telefonisch 0172-8660833 aufnehmen. Eine Preisliste ist im Chefarztsekretariat bei Frau Libuda einsehbar.